

0227 Ausländerinnen, Ausländer und Anteil an der Gesamtbevölkerung 2014 bis 2022

Jahr	Geschlecht	Gesambevölkerung	davon Ausländer	
			absolut	Anteil in Prozent
S 1	S 2	S 3	S 4	S 5
2014	männlich	77.629	5.728	7,4
	weiblich	83.809	5.512	6,6
	insgesamt	161.438	11.240	7,0
2015	männlich	79.901	7.559	9,5
	weiblich	85.195	6.604	7,8
	insgesamt	165.096	14.163	8,6
2016	männlich	80.487	7.844	9,7
	weiblich	85.991	7.001	8,1
	insgesamt	166.478	14.845	8,9
2017	männlich	81.336	8.517	10,5
	weiblich	86.705	7.503	8,7
	insgesamt	168.041	16.020	9,5
2018	männlich	82.075	8.954	10,9
	weiblich	87.157	7.927	9,1
	insgesamt	169.232	16.881	10,0
2019	männlich	82.526	9.357	11,3
	weiblich	87.434	8.380	9,6
	insgesamt	169.960	17.737	10,4
2020	männlich	82.962	9.884	11,9
	weiblich	87.731	8.855	10,1
	insgesamt	170.693	18.739	11,0
2021	männlich	83.332	10.260	12,3
	weiblich	88.161	9.424	10,7
	insgesamt	171.493	19.684	11,5
2022	männlich	84.422	11.509	13,6
	weiblich	89.565	11.029	12,3
	insgesamt	173.987	22.538	13,0

Quelle: Einwohnerdatei Stadt Oldenburg

Der Ausländeranteil in der Stadt Oldenburg ist im Jahr 2022 erneut gestiegen und hat mit 13,0 Prozent die Rekordmarke vom Vorjahr übertroffen. Der Ausländeranteil liegt im Vergleich zu Deutschland gesamt oder zu vergleichbar großen westdeutschen Städten dennoch weit unter dem Durchschnitt. Die Anzahl der nichtdeutschen Männer ist höher als die der nichtdeutschen Frauen. Anders als bei den Deutschen, dort überwiegt das weibliche Geschlecht.